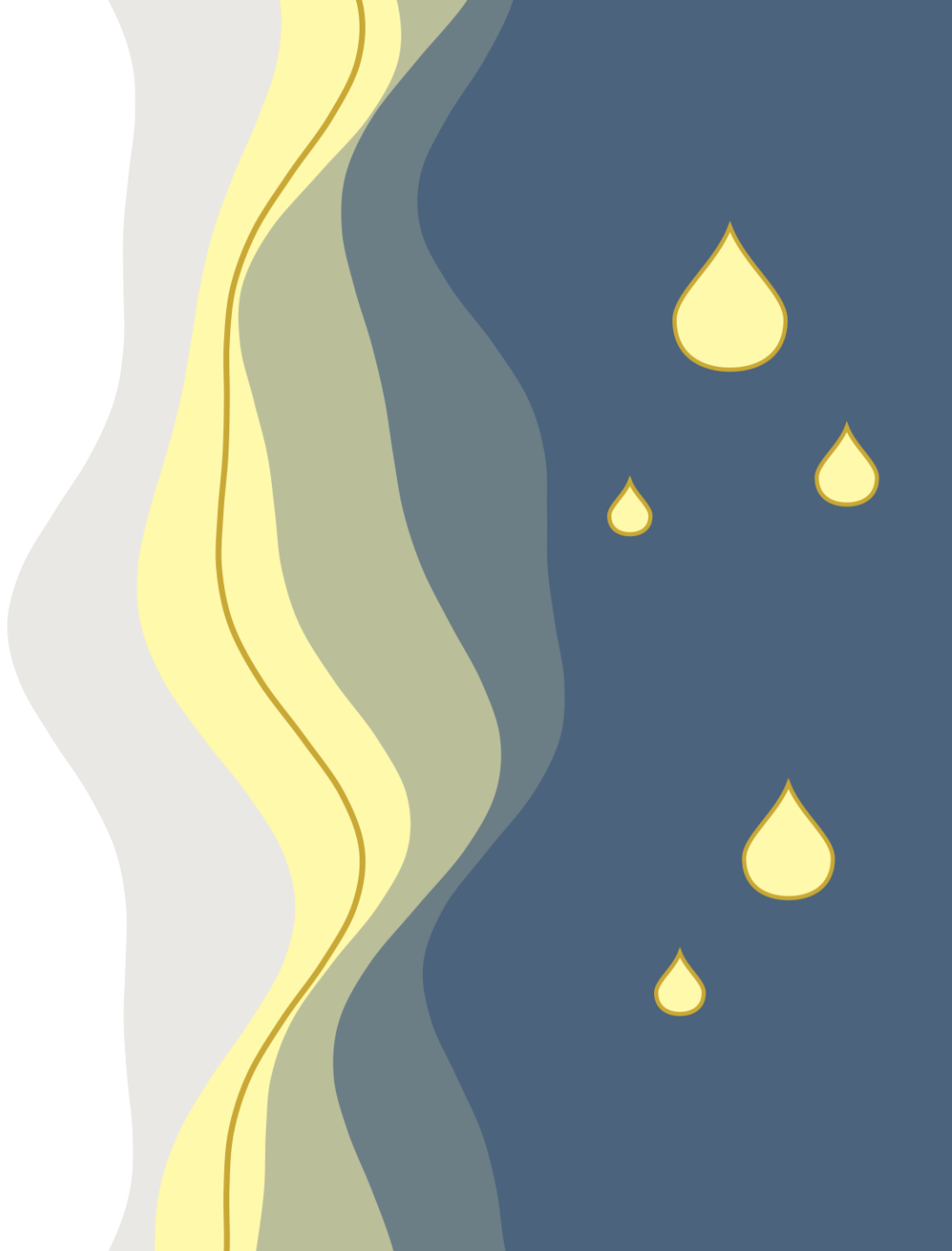
Bridge
Corporate
Finance

WKO GRÜNDERSERVICE · WEBINARREIHE TEIL 3

Wie bleibe ich flüssig?

Von der Planrechnung zur Liquiditätsplanung

Mag. Stephan Wirth
Bridge Corporate Finance GmbH
Mittwoch, 11.11.2026 · 16:00 Uhr · Online



ZUR PERSON

Mag. Stephan Wirth

Bridge Corporate Finance



QUALIFIKATION

BWL-Studium an der WU Wien (Rechnungswesen & Revision, Corporate Finance) · Six Sigma Green Belt · Ausbildungen in Verhandlungsführung

BERUFSERFAHRUNG

Corporate Development & M&A in österreichischen Konzernen · Projekte in Vertrieb, Einkauf und Restrukturierung · Operativer Geschäftsführer eines KMU (27 Mio. € Umsatz, 130 MA)

SPEZIALGEBIETE

Geschäftsentwicklung und Planung · Finanzierung und Unternehmensbewertung · Nachfolge, Unternehmenskauf und -verkauf · Unternehmen in der Krise · Verhandlung

ROTER FADEN

Von der Planrechnung zur Liquidität

Bridge Corporate Finance

1

Planrechnung / Budget

Umsatz- und Kostenannahmen, Ergebnis auf Jahresbasis

2

Startkosten / Investitionen

Was kostet der Start, netto und brutto

3

Liquidität, Runde 1

Wie viel Geld fehlt? Noch ohne Verschuldung

4

Finanzierung

Eigenmittel, ERP-Kredit und Betriebsmittelrahmen

5

Liquidität, Runde 2

Mit Zinsen und Tilgung, Stresstest, Spielregeln

Am Anfang: Planrechnung (Budget)

Bridge Corporate Finance

Was in die Planrechnung gehört

- Preise × Mengen je Produktgruppe
- Personalkosten
- Sonstige Betriebskosten (Miete, Auto, …)
- Abschreibung und Zinsen

Grundlage: klares Geschäftsmodell, Markt und Kunden

in T€	Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3
Umsatz	340	460	560
Wareneinsatz (45 %)	−153	−207	−252
Personal	−90	−110	−120
Sonstige Betriebskosten	−54	−58	−60
Abschreibung	−13	−13	−13
Betriebsergebnis (EBIT)	**30**	**72**	**115**
Zinsen	−??	−??	−??
Ergebnis vor Steuern	**??**	**??**	**??**

Beispiel-Startup (fiktiv), Beträge netto in T€

Was kostet der Start? Netto und brutto

Bridge Corporate Finance

Position	Netto	USt 20 %	Brutto
Maschinen und Ausstattung	70.000 €	14.000 €	84.000 €
Umbau und Einbauten (Miete)	30.000 €	6.000 €	36.000 €
IT, Website, Software	12.000 €	2.400 €	14.400 €
Erstausstattung Lager	18.000 €	3.600 €	21.600 €
Zwischensumme	**130.000 €**	**26.000 €**	**156.000 €**
Unvorhergesehenes (10 %)	13.000 €	2.600 €	15.600 €
Investitionen gesamt	**143.000 €**	**28.600 €**	**171.600 €**

Beispiel-Startup (fiktiv)

Tipps aus der Praxis

- Umsatzsteuer vorfinanzieren: kommt zurück, aber erst später
- Jede Position mit Angebot belegen
- Plan B: Was, wenn es 20 % teurer wird?
- Mieten, Leasen oder Gebraucht prüfen

Liquiditätsplan Runde 1: Wie viel Geld fehlt?

Bridge Corporate Finance

in €	Start	Monat 1	Monat 2	Monat 3	Monat 4	Monat 5	Monat 6
Rechnungen (brutto, zur Info)		*7.200*	*16.800*	*26.400*	*33.600*	*38.400*	*40.800*
Zahlungseingang (Valuta)		0	7.200	16.800	26.400	33.600	38.400
Investitionen (brutto)	−171.600						
Material und sonstige Aufwände (brutto)		−15.000	−17.400	−19.800	−22.200	−23.400	−24.600
Gehalt und SV		−5.700	−5.700	−5.700	−5.700	−5.700	−5.700
Lohnabgaben (Folgemonat)		0	−1.800	−1.800	−1.800	−1.800	−1.800
Umsatzsteuer (UVA)		0	28.600	1.300	100	−1.100	−1.900
Kapitalbedarf im Monat	**−171.600**	**−20.700**	**10.900**	**−9.200**	**−3.200**	**1.600**	**4.400**
Kapitalbedarf akkumuliert	**−171.600**	**−192.300**	**−181.400**	**−190.600**	**−193.800**	**−192.200**	**−187.800**

Beispiel-Startup (fiktiv), brutto, ohne Zuschuss, noch ohne Finanzierung

Kapitalbedarf in der Spitze knapp 200 T€ (Monat 4). Zinsen und Tilgung fehlen noch.

Eigenmittel, Kredit und Rahmen

Bridge Corporate Finance

Baustein	Wofür	Betrag
Eigenmittel (Stammeinlage, Einlagen)	Basis, trägt das Risiko	85.000 €
ERP-Kredit (aws), 8 Jahre tilgend	langfristige Erstinvestition	65.000 €
Betriebsmittelrahmen (Obergrenze)	Working Capital und Spitzen	95.000 €
= Zugesagte Finanzierung		**245.000 €**
Eigenmittelquote (85.000 € von 245.000 €)		**34,7 %**

Beispiel-Startup (fiktiv)

Rahmen, Ausnutzung, freier Rahmen

- Rahmen 95.000 €: Obergrenze, kein Geld auf dem Konto
- Ausnutzung: gezogener Teil, nur dafür Zinsen
- Freier Rahmen: noch nicht gezogen = Plan B
- Der Rahmen “atmet”: ziehen bei Bedarf, zurückführen bei Überschuss

Zwei Instrumente (beispielhaft)

Bürgschaft: KGG-Standardbürgschaft oder aws-Garantie, Haftung bis 80 % des Kredits (bei Betriebsmitteln teils nur 50 %)

Start-up-Prämie OÖ: bis 7,5 % der förderbaren Projektkosten, an aws erp-Kredit gekoppelt, bis 31.12.2026; im Beispiel nicht eingeplant

Warum ein Rahmen? Kapitalbindung bei Nachbestellung

Einkauf bis Lieferung
60 Tage

Lagerung bis Verkauf
90 Tage

Zahlungsziel Kunde
30 Tage

= 6 Monate Kapitalbindung: Kosten laufen, Einnahmen kommen erst später

Annahmen (fiktiv): ERP 4,15 %, 8 Jahre tilgend; Rahmen 6,0 % auf die Ausnutzung. Kapitaldienst im Plan ca. 1.000 € pro Monat.

Liquiditätsplan: Wie viel Rahmen bleibt frei?

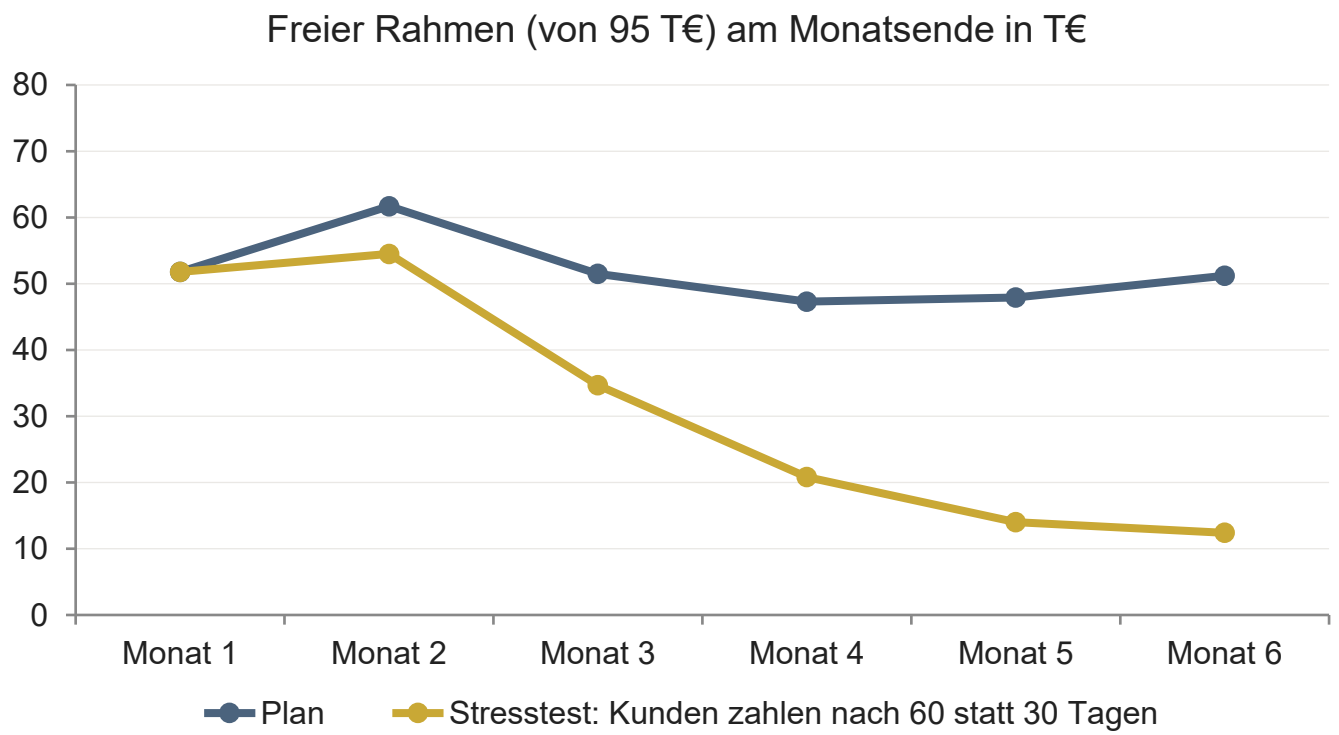
Bridge Corporate Finance

in €	Start	Monat 1	Monat 2	Monat 3	Monat 4	Monat 5	Monat 6
Rechnungen (brutto, zur Info)		*7.200*	*16.800*	*26.400*	*33.600*	*38.400*	*40.800*
Zahlungseingang (Valuta)		0	7.200	16.800	26.400	33.600	38.400
Eigenmittel und ERP-Kredit	150.000						
Investitionen (brutto)	−171.600						
Material und sonstige Aufwände (brutto)		−15.000	−17.400	−19.800	−22.200	−23.400	−24.600
Gehalt und SV		−5.700	−5.700	−5.700	−5.700	−5.700	−5.700
Lohnabgaben (Folgemonat)		0	−1.800	−1.800	−1.800	−1.800	−1.800
Umsatzsteuer (UVA)		0	28.600	1.300	100	−1.100	−1.900
Kapitaldienst (ERP-Rate und Rahmenzinsen)		−907	−1.015	−966	−1.016	−1.038	−1.035
Saldo des Monats (vor Rahmen)	**−21.600**	**−21.607**	**9.885**	**−10.166**	**−4.216**	**562**	**3.365**
Ausnutzung Rahmen (Monatsende)	21.600	43.207	33.322	43.488	47.704	47.142	43.777
Freier Rahmen (von 95.000 €)	**73.400**	**51.793**	**61.678**	**51.512**	**47.296**	**47.858**	**51.223**

Beispiel-Startup (fiktiv), brutto, ohne Zuschuss; Rahmen 95.000 € wird nach Bedarf gezogen

Der Plan hält: Ausnutzung höchstens 47.700 € (Monat 4), frei mindestens 47.300 €. Zinsen und Tilgung sind jetzt enthalten.

Stresstest und wöchentliche Planung



Im Stresstest sind 82.600 € des Rahmens gezogen, frei bleiben 12.400 €: Plan B ist der freie Rahmen, und er schrumpft.

Wöchentlich planen bei

- Anlaufphase: Zahlungseingänge noch unsicher
- Saisonalität: starke und schwache Monate
- Doppelten Auszahlungen: Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Quartals- und Jahreszahlungen

Spielregeln der Liquiditätsplanung

Bridge Corporate Finance

Brutto
Inklusive USt. Planrechnung netto, Liquidität brutto.

Valuta
Es zählt der Zahlungseingang (Valutadatum), nicht Rechnungs- oder Buchungsdatum.

Abgabe	Fällig am
Umsatzsteuer (UVA monatlich)	**15. des zweitfolgenden Monats**
Lohnsteuer, DB, DZ, Kommunalsteuer	**15. des Folgemonats**
Sozialversicherung (ÖGK)	laut Vorschreibung (Lohnverrechnung)
ESt/KöSt-Vorauszahlung	**15.2., 15.5., 15.8., 15.11.**
SVS (Gründer privat)	quartalsweise laut Vorschreibung

Gründer privat (Gesellschafter-GF über 25 %, Einzelunternehmer)

- Bruttobezug selbst abführen, keine Lohnsteuer
- SVS und ESt-Vorauszahlung quartalsweise
- Startjahre: Nachzahlung, Rücklage bilden

Auslandseinkauf

- EU (ig. Erwerb): Rechnung ohne USt, Erwerbsteuer und Vorsteuer in derselben UVA, kein Zahlungsfluss
- Drittland: Einfuhr-USt an Zoll oder Abgabenkonto

ZUSAMMENFASSUNG

Das nehmen Sie mit

Bridge Corporate Finance

Merksätze

- Alles leitet sich aus der Planrechnung ab
- Liquidität brutto planen, nach Zahlungseingang und Fälligkeit
- Rahmen und Ausnutzung trennen: freier Rahmen ist Plan B, und es muss sich ohne Zuschuss ausgehen
- Nicht Buchhaltung mit Kostenrechnung mit Liquidität / Cash verwechseln
- Keine Scheingenauigkeiten! Nicht im Detail verlieren! ➔ Hausverstand!

Werkzeuge

- i2b: Planungssoftware, empfohlen von der WKO
- Vorlagen der WKO für Planrechnung und Liquiditätsplan
- Gründerberatung der WKO nutzen

Bridge
Corporate
Finance

BRIDGE CORPORATE FINANCE

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

ANSPRECHPARTNER

Dr. Johannes Schimpelsberger

Tel +43 (7221) 64 555-0
Mob +43 (676) 8417 8432
j.schimpelsberger@bridge-cf.at



Mag. Stephan Wirth

Tel +43 (7221) 64 555-0
Mob +43 (664) 7550 7666
s.wirth@bridge-cf.at



HÖRSCHING

Bridge Corporate Finance GmbH
Lindenlacherstraße 2, 4063 Hörsching

WEB www.bridge-cf.at